

Verschlackung

Basisches Blut (pH 7,35 – 7,45) ist unsere Lebensgrundlage. Deshalb neutralisiert unser Organismus Säuren und Gifte, die nicht über Nieren, Darm und Lunge und auch nicht über Haut und Schleimhäute ausgeschieden werden können, mit Mineralstoffen zu neutralen Salzen. Da er diese auch nur begrenzt ausscheiden kann, lagert er überschüssige Neutralsalze, gebunden an Fett und Wasser, als Schlacken ab.

Woher kommen die Säuren?

- Schwefelsäure z. B. aus Fleisch- und Wurstwaren, Käse, Quark, Eiern
 - Harnsäure z. B. aus Fleisch- und Wurstwaren
 - Salpetersäure z. B. aus gepökelten Fleisch- und Wurstwaren
 - Phosphorsäure z. B. aus Softdrinks wie Cola, Schmelzkäse, Fisch, Eiern
 - Acetylsalicylsäure aus Schmerzmitteln*
 - Ameisensäure aus Süßstoff
 - Essigsäure z. B. aus Essig, Weißmehl, Zucker, Süßwaren
 - Kohlensäure z. B. aus Getränken, flacher Atmung, Bewegungsmangel
 - Kohlen-, Milch-, Essig- und Harnsäure aus körperlicher Überanstrengung
 - Milch-, Harn- und Salzsäure aus Stress
 - Salzsäure aus Kochsalz
 - Keto(n)säure, Aceton, z. B. aus verarbeiteten Fetten und einer unvollständigen Fettverbrennung, z. B. als Diabetiker
 - div. Säuren aus Mikroorganismen, z. B. aus Pilzen, Bakterien, Parasiten, z. B. im Darm oder im Blut
- * Der übermäßige Gebrauch von Schmerzmitteln ist oft die Ursache für Nierenschwäche und Nierenschäden.

Woher kommen die Gifte?

- Nikotin, Alkohol
- Zusatzstoffe wie künstliche Aromen, Geschmacksverstärker, Konservierungsmittel in Nahrungs-, Genuss- und Körperpflegemitteln
- Fuselalkohole, z.B. aus der bakteriellen Zersetzung von Kohlenhydraten (Gärung) im Darm
- Toxische Amine wie Kadaverin, z.B. aus der bakteriellen Zersetzung von Eiweiß (Fäulnis) im Darm
- Mykotoxine aus Pilzen, z.B. im Darm oder Blut (z.B. C-Candida)
- Medikamente, Narkosen, Impfungen
- Zahnersatzgifte, z.B. Amalgam
- Leicht- und Schwermetalle, z.B. Aluminium aus Deodorants
- Spülmittel, Klarspüler, Waschmittel, Weichspüler
- Chemie am Arbeitsplatz, aus Bekleidung, Möbeln und Fußbodenbelägen
- Umweltgifte wie Insektizide, Herbizide, Pestizide, Abgase
- Energetische Belastungen wie Handy, Mikrowelle, Elektromog, Funk- und Erdstrahlen

Woher kommen die Mineralstoffe?

Mineralstoffe sollten dem Körper aus einer täglichen überwiegend pflanzlichen Ernährung ausreichend zur Verfügung stehen.

Unsere heutige „moderne“, säure- und giftüberschüssigen Lebens- und Ernährungsweise enthält nur ein geringes Maß an energiereichen, organischen Mineralstoffen. Unser Körper ist deshalb zunehmend gezwungen, zur Neutralisierung von Säuren und Giften auf seine eigenen Mineralstoffdepots zurückzugreifen.

Unsere Mineralstoffdepots

- Haare und Haarboden
- Zähne, Zahnfleisch
- Nägel
- Haut
- Bindegewebe
- Gefäße, Adern
- Sehnen
- Knorpel
- Knochen
- ...

Strukturschäden durch Entmineralisierung

- Haarergrauen, Haarverlust, Glatze
- Karies, Parodontose
- Brüchige Finger- und Zehennägel
- Pergamenthaut
- Bindegewebsschwäche
- Bandscheibenleiden
- Leistenbrüche
- Venenleiden, Krampfadern, Besenreiser
- Sehnenrisse
- Arthrose
- Osteoporose
- ...

Was machen Säuren und Gifte mit unserem Körper?

Säuren und Gifte schwächen unser Immunsystem, welches pH-Wert-abhängig funktioniert. Infektanfälligkeit und Allergierisiko steigen.

Strukturschäden durch Verätzung und Vergiftung:

- | | | |
|------------------------------|----------------------------|--------------------|
| - Mandelentzündung | - Diabetes mellitus | - Tinnitus |
| - Magenschleimhautentzündung | - Unfruchtbarkeit | - Morbus Alzheimer |
| - Magengeschwüre | - Arthritis / Arthrose | - Morbus Parkinson |
| - Colitis | - entzündete Gelenke | - Herzinfarkt |
| - Morbus Crohn | - Muskelschmerzen | - Schlaganfall |
| - Neurodermitis | - Sehnenscheidenentzündung | - ... |

Was macht unser Körper mit den Säuren und Giften?

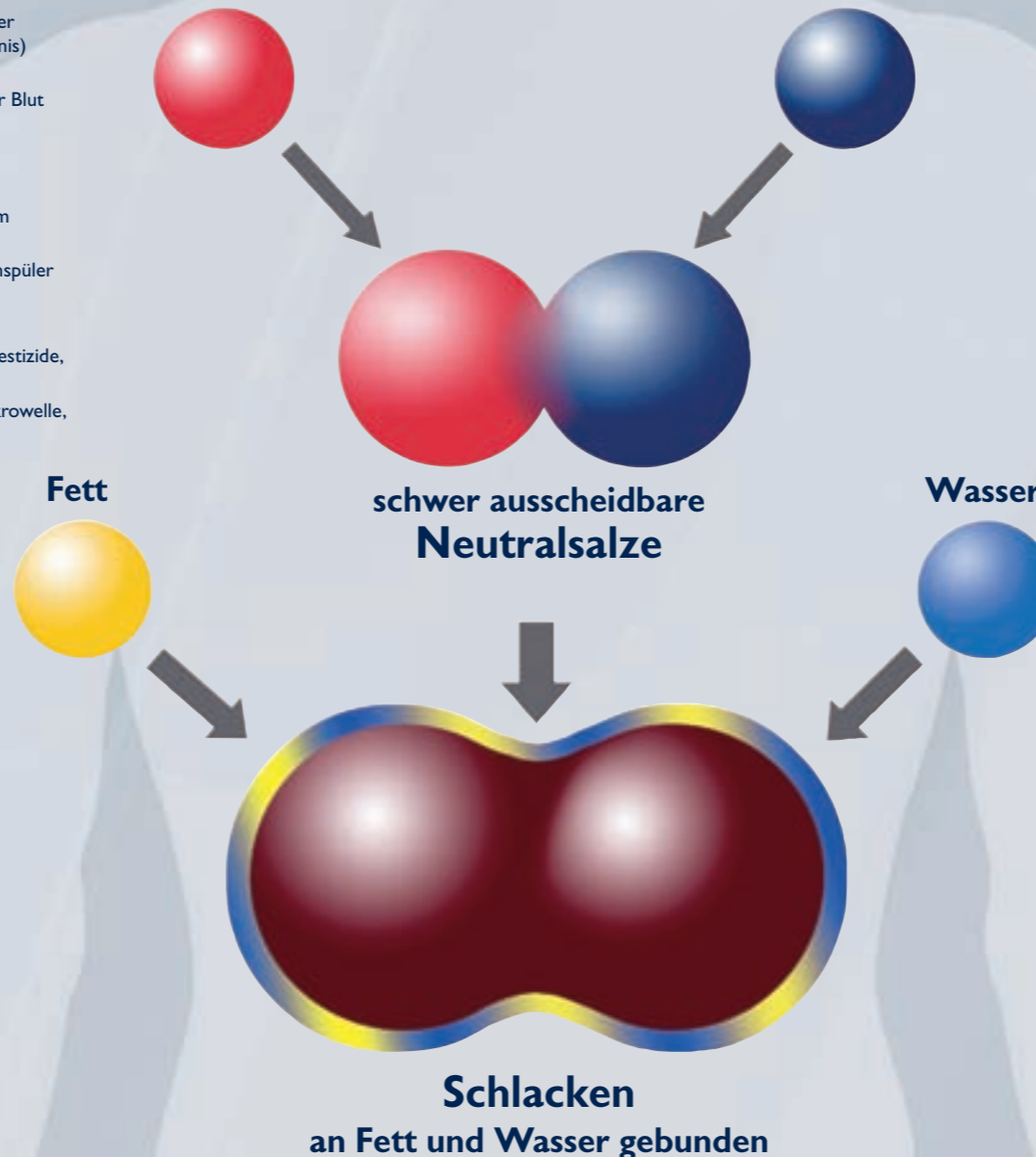
Nieren, Darm und Lunge haben die Aufgabe, möglichst alle Säuren und Gifte auszuscheiden. Wenn diese Organe überfordert sind, versucht der Körper, Säuren und Gifte über die Haut und über die Schleimhäute auszuscheiden.

Ausscheidungen:

- | | | |
|-------------------------------|--------------------------|-------------------|
| - Zahnplaque | - Gürtelrose | - Schuppenflechte |
| - Eiterige Mandeln | - allergische Reaktionen | - Hornhaut |
| - Sodbrennen, Reflux | - fettige Haut und Haare | - Hämorrhoiden |
| - verstärkte Menses, Ausfluss | - Pickel, Akne | - Offenes Bein |
| - Schwitzen, Hitzewallungen | - Ekzeme, Furunkel | - Pilze |
| - Fuß- und Achselschweiß | - Karbunkel, Abszesse | - Warzen |
| - Neurodermitis | - Schuppen | - ... |

Säuren / Gifte

Mineralstoffe



Was macht unser Körper mit den Neutralsalzen?

Unsere Nieren können Salze, die aus der Ernährung stammen oder vom Körper gebildet werden, nur begrenzt ausscheiden. Nicht ausgeschiedene Salze lagern sich im Körper als Schlacken ab.

Ablagerungen:

- | | | |
|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| - Verspannungen | - Übergewicht | - Gicht, Rheuma |
| - Verhärtungen | - Adipositas | - Nieren-, Blasen- und Gallensteine |
| - Durchblutungsstörungen | - Altersflecken | - Grauer Star |
| - Arteriosklerose | - Geschwülste | - Fibromyalgie |
| - Cellulite | - Fibrome, Lipome, Myome | - ... |
| - Wassereinlagerungen | - Wucherungen, Zysten | |

Unsere Gesundheit ist in Gefahr!

50% des Körpers vieler Menschen bestehen aus Schlacken!

Dieser Gefahr zu trotzen, heißt „Gesundheit durch Entschlackung“ zu praktizieren!

